

# Inhaltsverzeichnis

## Kompetenzbereich I: In Ausbildung und Beruf orientieren

<b>1</b>	<b>Konzept der dualen Berufsausbildung charakterisieren</b>	<b>13</b>	
1.1	Ausbildender, Ausbilder, Auszubildender	15	
1.2	Ausbildungsverhältnis	16	
1.2.1	Berufsbildungsgesetz, Ausbildungsordnung und Ausbildungsplan	16	
1.2.2	Berufsausbildungsvertrag	17	
<b>2</b>	<b>Schutzbestimmungen für Mitarbeiter am Arbeitsplatz beachten</b>	<b>22</b>	
2.1	Arbeitsschutz	24	
2.2	Gesundheitsschutz	25	
2.3	Umweltschutz	27	
2.3.1	Ökologische Ausrichtung der Unternehmensführung	27	
2.3.2	Umweltschutz am Arbeitsplatz	29	
2.4	Jugendarbeitsschutz	30	
<b>3</b>	<b>Mitbestimmung nach dem Betriebsverfassungsgesetz beschreiben und anwenden</b>	<b>35</b>	
3.1	Gesetzlicher Rahmen der Mitbestimmung	36	
3.2	Betriebliche Mitbestimmung	37	
3.2.1	Betriebsrat	37	
3.2.2	Jugend- und Auszubildendenvertretung	40	
3.2.3	Unmittelbare Rechte der Belegschaftsmitglieder nach dem Betriebsverfassungsgesetz	41	
3.2.4	Betriebsvereinbarung	42	
<b>4</b>	<b>Bedeutung von Tarifverträgen und die Rolle der Sozialpartner beurteilen</b>	<b>44</b>	
4.1	Sozialpartner	46	
4.2	Begriff, Arten und Geltungsbereich des Tarifvertrags	47	
4.2.1	Tarifaufonomie – Tarifvertragsparteien – Tarifvertrag	47	
4.2.2	Arten von Tarifverträgen	48	
4.2.3	Geltungsbereich des Tarifvertrags	49	
4.3	Wirkungen des Tarifvertrags	50	
4.4	Entstehen eines Tarifvertrags	50	
4.5	Bedeutung der Tarifverträge für Arbeitnehmer und Arbeitgeber	51	
<b>5</b>	<b>System der sozialen Absicherung beschreiben und begründen</b>	<b>54</b>	
5.1	Notwendigkeit sozialer Absicherung	56	
5.2	System der Sozialversicherung	56	
5.2.1	Überblick über die Zweige der Sozialversicherung	56	
5.2.2	Gesetzliche Krankenversicherung	57	
5.2.3	Soziale Pflegeversicherung	59	
5.2.4	Gesetzliche Arbeitsförderung (Arbeitslosenversicherung)	60	
5.2.4.1	Anmeldung, Versicherungspflicht und die Leistungen an Arbeitnehmer	60	
5.2.4.2	Grundsicherung für Arbeitsuchende	62	
5.2.5	Gesetzliche Unfallversicherung	64	
5.2.6	Gesetzliche Rentenversicherung	64	
5.2.7	Finanzierung der Sozialversicherung	66	
5.2.8	Sozialversicherungsausweis	68	
5.3	Dreischichtenmodell	68	
5.3.1	Grundlegendes	68	
5.3.2	Zusätzliche Hilfe außerhalb des Sozialhilferechts (Zusatzversorgung)	69	
5.3.3	Private Vorsorge	70	
5.3.3.1	Staatlich geförderte private Altersvorsorge	70	
5.3.3.2	Private Vorsorge für Erwerbs- und Berufsunfähigkeit	72	
5.3.3.3	Private Personenversicherungen	72	

## Kompetenzbereich II: Wirtschaftliches Handeln in der Sozialen Marktwirtschaft analysieren

<b>LS 1</b>	<b>1</b>	<b>Wechselseitige Beziehungen der Wirtschaftssubjekte mittels Wirtschaftskreislauf darstellen und analysieren</b>	<b>75</b>
	1.1	Einfacher Wirtschaftskreislauf	76
	1.2	Erweiterter Wirtschaftskreislauf	77
	1.3	Vollständiger Wirtschaftskreislauf	78
<b>LS 2</b>	<b>2</b>	<b>Bruttoinlandsprodukt als Maß für die wirtschaftliche Leistung eines Landes berechnen und beurteilen</b>	<b>83</b>
	2.1	Begriff Wirtschaftswachstum	85
	2.2	Bruttoinlandsprodukt (BIP) und Bruttonationaleinkommen (BNE)	86
	2.3	Entstehung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts und die Verteilung des Volkseinkommens	86
	2.3.1	Entstehungsrechnung	87
	2.3.2	Verwendungsrechnung	89
	2.3.3	Verteilungsrechnung	89
	2.4	Kritik am Modell des BIP als Wohlstandsindikator	91
	2.5	Alternative Wohlstandsindikatoren	92
	2.5.1	Net Economic Welfare (NEW)	92
	2.5.2	Human Development Index (HDI)	93
<b>LS 3</b>	<b>3</b>	<b>Grundgedanken und Ordnungsmerkmale der Sozialen Marktwirtschaft in der Bundesrepublik Deutschland beschreiben und deren Einfluss untersuchen</b>	<b>97</b>
	3.1	Wirtschaftsordnungen	98
	3.2	Begriff soziale Marktwirtschaft	99
	3.3	Ordnungsmerkmale der sozialen Marktwirtschaft	100
	3.3.1	Überblick	100
	3.3.2	Garantierte Freiheitsrechte des Grundgesetzes	100
	3.3.3	Einschränkung der Freiheitsrechte in der sozialen Marktwirtschaft	101
<b>LS 4</b>	<b>4</b>	<b>Formen und Ziele der Kooperation und Konzentration unterscheiden und bearbeiten</b>	<b>105</b>
	4.1	Begriffe Kooperation und Konzentration	105
	4.2	Ursachen für die Entstehung von Monopolen	106
	4.3	Ziele der Kooperation und Konzentration	106
	4.4	Arten der Kooperation und Konzentration durch Unternehmenszusammenschlüsse	107
	4.5	Notwendigkeit und Auswirkungen einer Wettbewerbskontrolle	109
	4.5.1	Grundlagen der Wettbewerbspolitik	109
	4.5.2	Kartellkontrolle	109
	4.5.3	Missbrauchsaufsicht	111
	4.5.4	Fusionskontrolle (Zusammenschlusskontrolle)	112
<b>LS 5</b>	<b>5</b>	<b>Markt als Ort des Zusammentreffens von Angebot und Nachfrage systematisieren und analysieren</b>	<b>114</b>
	5.1	Systematisierung von Märkten	115
	5.1.1	Begriff Markt	115
	5.1.2	Marktarten	116
	5.2	Nachfragekurven und Nachfrageverschiebungen	116
	5.2.1	Begriff und Bestimmungsgründe der Nachfrage	116
	5.2.2	Preis und Nachfrage	117
	5.2.3	Nachfrageverschiebungen	118
	5.3	Angebotskurven und Angebotsverschiebungen	119
	5.3.1	Begriff und Bestimmungsgründe des Angebots	119
	5.3.2	Preis und Angebot	119
	5.3.3	Angebotsverschiebungen	120
	5.4	Preisbildung auf dem vollkommenen Polypolmarkt am Beispiel der Börse	122




5.4.1	Bildung des Gleichgewichtspreises	122
5.4.2	Auswirkungen des Gleichgewichtspreises	125
5.4.3	Vollkommener Markt	126
5.4.4	Funktionen des Preises im Modell des vollkommenen polypolistischen Marktes	127
5.5	Wirtschaftspolitische Eingriffe des Staates in die Marktpreisbildung	127
5.5.1	Marktkonforme Staatseingriffe	128
5.5.1.1	Erhöhung der Nachfrage	128
5.5.1.2	Senkung der Nachfrage	129
5.5.1.3	Erhöhung des Angebots	129
5.5.1.4	Senkung des Angebots	130
5.5.2	Marktkonträre Staatseingriffe	130
5.5.2.1	Begriff marktkonträre Staatseingriffe	130
5.5.2.2	Festsetzung von Produktions- und Verbrauchsmengen	131
5.5.2.3	Staatliche Preisfestsetzung	131
6	<b>Preisbildung im Angebotsmonopol und -oligopol darstellen und beurteilen</b>	139
6.1	Preisbildung des vollkommenen Angebotsmonopols	140
6.1.1	Grundlagen	140
6.1.2	Preis-Absatz-Kurve des Monopolisten	141
6.1.3	Monopolistische Mengenpolitik	142
6.1.4	Monopolistische Preispolitik	142
6.2	Preisbildung des vollkommenen Angebotsoligopols	144
6.2.1	Preisbildung bei kooperativem Verhalten	145
6.2.2	Preisbildung bei nicht kooperativem Verhalten	145







### Kompetenzbereich III: Wirtschaftspolitische Einflüsse auf den Ausbildungsbetrieb, das Lebensumfeld und die Volkswirtschaft einschätzen

1	<b>Idealtypischen Konjunkturverlauf und die Folgen konjunktureller Schwankungen erläutern</b>	149
1.1	Idealtypischer Konjunkturverlauf	151
1.2	Ursachen für Wirtschaftsschwankungen	153
1.3	Konjunkturindikatoren zur Prognose der wirtschaftlichen Entwicklung	154
1.3.1	Realwirtschaftliche Konjunkturindikatoren	154
1.3.2	Finanzwirtschaftliche Konjunkturindikatoren	156
1.3.3	Früh-, Präsenz- und Spätindikatoren	156
2	<b>Konjunkturpolitische Maßnahmen im Hinblick auf die jeweilige Konjunkturphase ableiten</b>	159
2.1	Konjunkturpolitische Maßnahmen zur Vermeidung von Konjunkturschwankungen	160
2.2	Nachfrageorientierte Wirtschaftspolitik (Fiskalismus)	162
2.3	Exemplarische wachstums- und strukturpolitische Maßnahmen	166
3	<b>Wirtschaftspolitische Ziele charakterisieren und mögliche Zielkonflikte begründen</b>	170
3.1	Begriff Wirtschaftspolitik	171
3.2	Wirtschaftspolitische Ziele und ihre Zielbeziehungen	172
3.2.1	Ziele des Stabilitätsgesetzes sowie deren Messgrößen und Zielerreichungsgrade	172
3.2.2	Sozial verträgliche Einkommens- und Vermögensverteilung	178
3.2.3	Erhaltung der natürlichen Lebensgrundlagen	179
3.2.4	Wechselwirkungen wirtschaftspolitischer Maßnahmen	179
4	<b>Arbeitslosigkeit und deren Ursachen beschreiben sowie beschäftigungspolitische Maßnahmen diskutieren</b>	182
4.1	Grundlegendes	183
4.2	Formen der Arbeitslosigkeit	185
4.3	Ziel und Träger der Arbeitsmarktpolitik	186



4.4	Maßnahmen und Wirkungen von beschäftigungspolitischen Maßnahmen	187
4.4.1	Kurzfristig wirksame Instrumente (Beispiele)	187
4.4.2	Langfristig wirksame Instrumente (Beispiele)	188
 <b>5</b>	<b>Ermittlung des Preisniveaus erläutern sowie den Zusammenhang von Kaufkraft und Preisniveau beschreiben</b>	193
5.1	Verbraucherpreisindex zur Ermittlung von Preisniveauveränderungen	194
5.2	Kritik am Verfahren zur Messung von Preisniveauänderungen	198
5.3	Auswirkungen einer Inflation	198
 <b>6</b>	<b>Aufbau und Aufgaben des Europäischen Systems der Zentralbanken erläutern</b>	204
6.1	Europäische Wirtschafts- und Währungsunion (WWU)	205
6.2	Europäische Zentralbank (EZB)	207
6.3	Europäisches System der Zentralbanken (ESZB)	208
6.4	Deutsche Bundesbank	210
6.5	Hauptrefinanzierungsgeschäft als geldpolitische Maßnahme der EZB	210
 <b>7</b>	<b>Folgen der europäischen Integration und der Globalisierung beschreiben</b>	214
7.1	Stellenwert des Außenhandels für die deutsche Volkswirtschaft	216
7.2	Europäische Integration	217
7.3	Folgen und Herausforderungen der Globalisierung	221
7.3.1	Begriff und Elemente der Globalisierung	221
7.3.2	Verflechtung des internationalen Handels	221
7.3.3	Chancen und Risiken der Globalisierung	223

## Kompetenzbereich IV: Entscheidungen im Rahmen der beruflichen Selbstständigkeit treffen

 <b>1</b>	<b>Voraussetzungen für eine berufliche Selbstständigkeit analysieren</b>	229
1.1	Motive der hauptberuflichen Selbstständigkeit beschreiben	230
1.2	Geschäftsidee des Unternehmens nachvollziehen, die persönlichen und sachlichen Voraussetzungen prüfen und die Chancen und Risiken beurteilen	231
1.2.1	Geschäftsidee entwickeln	231
1.2.2	Persönliche und fachliche Voraussetzungen des Unternehmensgründers überprüfen	232
1.2.3	Sachliche Voraussetzungen klären	233
1.2.3.1	Marktchancen und Marktpositionierung	233
1.2.3.2	Standort	234
1.2.3.3	Personalbedarf	234
1.2.3.4	Gesicherte Finanzierung	235
1.2.3.5	Rechtliche Voraussetzungen	235
1.2.3.6	Chancen und Risiken der hauptberuflichen Selbstständigkeit erörtern	237
1.3	Geplante Existenzgründung mithilfe eines Businessplans prüfen	240
 <b>2</b>	<b>Standortfaktoren erläutern und eine Standortbestimmung mithilfe der Nutzwertanalyse durchführen</b>	244
2.1	Erläuterung der Standortfaktoren	245
2.2	Durchführung einer Standortbestimmung mithilfe der Nutzwertanalyse	247
 <b>3</b>	<b>Handelsrechtliche Vorschriften im Hinblick auf eine berufliche Selbstständigkeit herausarbeiten</b>	249
3.1	Kaufmann	250
3.2	Handelsregister	252
3.3	Firma	253
 <b>4</b>	<b>Wahl der Rechtsform als eine wesentliche Gründungsentscheidung nachvollziehen</b>	255
4.1	Einzelunternehmung	257
4.2	Offene Handelsgesellschaft (OHG)	259
4.2.1	Begriff, Gründung und Firma der OHG	259
4.2.2	Eigenkapitalaufbringung, Geschäftsführung, Vertretung, Haftung, Gewinn- und Verlustbeteiligung	261

4.2.3	Vor- und Nachteile der OHG .....	262
4.3	Kommanditgesellschaft (KG) .....	265
4.3.1	Begriff, Gründung und Firma .....	265
4.3.2	Eigenkapitalaufbringung, Geschäftsführung, Vertretung, Haftung, Gewinn- und Verlustbeteiligung .....	266
4.3.3	Vor- und Nachteile der KG .....	269
4.4	Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) .....	272
4.4.1	Begriff, Gründung und Firma .....	272
4.4.2	Eigenkapitalaufbringung .....	273
4.4.3	Haftung .....	273
4.4.4	Gewinn- und Verlustbeteiligung .....	275
4.4.5	Organe der GmbH .....	275
4.4.6	Unternehmergesellschaft als Sonderform der GmbH .....	275
4.4.7	Bedeutung der GmbH .....	276
4.5	Exkurs: Aktiengesellschaft (AG) .....	277
4.5.1	Begriff, Gründung und Firma .....	277
4.5.2	Eigenkapitalaufbringung, Haftung, Gewinn- und Verlustbeteiligung .....	278
4.5.3	Organe der AG .....	279
4.5.4	Bedeutung der AG .....	279
4.6	Rechtsformwahl und -umwandlung als Entscheidungsproblem .....	281
5	<b>Anspruchsgruppen und deren Interessen an Unternehmen unterscheiden, ein Unternehmensleitbild entwickeln und hieraus Unternehmensziele ableiten</b> .....	284
5.1	Anspruchsgruppen und deren Interessen am Unternehmen unterscheiden .....	285
5.2	Unternehmensleitbild entwickeln und hieraus Unternehmensziele ableiten .....	288
5.2.1	Unternehmensleitbild entwickeln .....	288
5.2.2	Unternehmensziele aus dem Unternehmensleitbild ableiten .....	289
	Stichwortverzeichnis .....	295
	Bilderverzeichnis .....	300

